



Leichtathletik im Schulsport in NRW

*Eine Kooperation zwischen dem
Leichtathletik-Verband Nordrhein e. V. und dem
Fußball- u. Leichtathletik-Verband Westfalen e. V.*



SCHULSPORTBROSCHÜRE

Leichtathletik 2022-2025



Vorwort

Liebe Leichtathletikfreund*innen,

der Leichtathletik-Verband Nordrhein e.V. (LVN) und der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen e.V. (FLVW) engagieren sich seit Jahren im Bereich Leichtathletik im Schulsport. Aufgrund der Corona-Pandemie hat der Schulsport stark gelitten. Die Leichtathletik bietet durch ihr breites Disziplinspektrum Auswahlmöglichkeiten für die Durchführung drinnen und draußen und stellt daher ein wertvolles Angebot für den Sportunterricht dar.

Die vielfältigen Angebote der Leichtathletik eignen sich jedoch nicht nur für den Sportunterricht, sondern auch für den außerunterrichtlichen Schulsport über alle Altersklassen hinweg. Die leichtathletischen Bewegungsformen des Laufens, Springens und Werfens bieten ein attraktives Bewegungsangebot, das häufig mit wenig Material auskommt und auch außerhalb einer Leichtathletik-Anlage umgesetzt werden kann.

Das neue Angebot in den Bundesjugendspielen, der Grundschulwettbewerb NRW YoungStars, die Klassenwettbewerbe sowie viele weitere Programme ermöglichen es Schulen, die Leichtathletik wieder attraktiv zu machen und dabei mit Sportvereinen zu kooperieren.

Mit der Schulsportbroschüre wollen wir das Leichtathletik-Angebot für Schulen vorstellen sowie Anregungen und Hilfestellungen geben, um der Leichtathletik im Schulsport wieder mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Auf unserem gemeinsamen Internetauftritt zur Leichtathletik im Schulsport in NRW auf www.lvnordrhein.de finden Sie zu allen Themen weiterführende Hinweise und Materialien zum Download.

Michael Winkel
Schulsportbeauftragter
Leichtathletik-Verband Nordrhein

Tapio Linnemöller
Schulsportbeauftragter
Fußball- und Leichtathletik-
Verband Westfalen



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Bundesjugendspiele	2
Schulsportwettkämpfe	3
NRW YoungStars (Grundschulen)	3
Vielseitiger Mannschaftswettkampf IV	4
Landessportfest der Schulen: Leichtathletik WK II und III	5
Leichtathletik-Programme für die Schule	6
Kinderleichtathletik-Abzeichen	6
Lauf- und Mehrkampfabzeichen	7
Sportabzeichen	8
Klassenwettbewerbe	9
Aktionstage/ Sportfeste	11
Externe Angebote	12
Kinderleichtathletik	13
Sporthelfer*innen	15
Lehrerfortbildungen	16
Fachkräfte für Schulsportarbeit / „Sport bildet.“	17
Literaturempfehlungen	18
Linkempfehlungen	20
Ansprechpartner	21
Impressum	22

Bundesjugendspiele



Zum 70. Geburtstag der Bundesjugendspiele im Jahre 2021 wurde ein neues [Handbuch](#) herausgegeben. Um die jüngeren Jahrgänge vorsichtig an sportliche Vergleiche und die Grundsportarten heranzuführen wird auf eine frühe Spezialisierung und Einengung in starres Regelwerk verzichtet.

Es wird daher für diese Altersgruppen bewusst die Priorität auf das Angebot „Wettbewerb“ gesetzt. Nach der Grundschule kann eine langsame Überleitung zum Angebot „Wettkampf“ erfolgen.

Bis zum Schuljahresende 2022/2023 dürfen in den Klassenstufen 3 und 4 in der Leichtathletik die Wettkampf- und die Wettbewerbsform durchgeführt werden, wobei die Wettbewerbsform empfohlen wird. Ab dem Schuljahr 2023/2024 wird in der Grundschule in der Leichtathletik nur noch die Wettbewerbsform angeboten (s. Abb.).

Jgst.	Alter	Wettbewerb	Wettkampf
1	6-7 Jahre	Wettbewerb der Grundsportart „Leichtathletik“	kein Angebot
2	7-8 Jahre		
3	8-9 Jahre		
4	9-10 Jahre		
5	10-11 Jahre		Wettkampf „Leichtathletik“ (Dreikampf)
6	11-12 Jahre		
7	12-13 Jahre		
8	13-14 Jahre		
9	14-15 Jahre		
10	15-16 Jahre		
11	16-17 Jahre	kein Angebot	
12	17-18 Jahre		
13	18 Jahre u. älter		

Der **Wettbewerb** besteht aus einem Vierkampf mit je einer Disziplin aus den Blöcken „schnell laufen“, „weit/hoch springen“, „weit werfen/stoßen“ sowie „ausdauernd laufen“. Es stehen jeweils drei bis vier unterschiedliche Übungen zur Auswahl. Das Angebot ändert sich alle zwei Klassenstufen. Die Schulen treffen ihre Auswahl nach zeitlichen, räumlichen, materiellen und personenbezogenen Gesichtspunkten.

Das **Wettkampf**-Angebot bleibt unverändert.

Der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen bietet bei Bedarf lokale Lehrerfortbildungen zu den Bundesjugendspielen an!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer [Schulsport-Homepage](#) oder auf www.bundesjugendspiele.de.

Schulsportwettkämpfe

Schulsportwettkämpfe sind ein fester Bestandteil im Jahresplan von vielen Schulen in NRW. Sowohl für Grundschulen als auch für weiterführende Schulen gibt es attraktive Wettkämpfe, die wir im Folgenden kurz vorstellen wollen:

NRW YoungStars (Grundschulen)

Die NRW YoungStars sind ein Mannschaftswettbewerb, der aus vier Disziplinen besteht. Das Angebot richtet sich v.a. an die 3. und 4. Jahrgangsstufen. Ein Team setzt sich aus sechs Jungen und sechs Mädchen zusammen, wobei immer fünf Kinder je Geschlecht in jeder Disziplin an den Start gehen. Der Leichtathletikwettbewerb der NRW YoungStars beinhaltet die folgenden Disziplinen:

- 40-Meter-Hindernis-Sprintstaffel
- Zonenweitsprung (in der Halle: alternativ Scherhochsprung)
- Medizinball-Stoßen
- 5-Minuten-Lauf
- Heuler-Wurf (Finalveranstaltung)

Die Vorrunden werden auf Stadt-/Kreisebene ausgetragen. Die jeweiligen Sieger qualifizieren sich für Bezirksfinals, welche üblicherweise in den letzten beiden Schulwochen vor den Sommerferien stattfinden.

Die Ausschreibung der Vorkämpfe erfolgt über die Ausschüsse für den Schulsport, die Durchführung der Bezirksfinals obliegt den Bezirksregierungen. Sie werden dabei von den Leichtathletik-Verbänden unterstützt.

Alle wichtigen Infos rund um den Grundschul-Wettbewerb NRW YoungStars finden Sie auf unserer [Schulsporthomepage](#). Dort ist auch eine Übungssammlung zur Vorbereitung hinterlegt und die NRW YoungStars im Turnen verlinkt.

Vielseitiger Mannschaftswettkampf IV

Der Vielseitige Mannschaftswettkampf IV in der Leichtathletik ist für Schüler*innen der weiterführenden Schulen ausgeschrieben. Die Vorkämpfe werden auf Stadt- bzw. Kreiseben durchgeführt. Das Finale der Vorkampfsieger richtet der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen aus.

Der Wettkampf IV Leichtathletik ist ein Wettkampf für gemischte Mannschaften. Eine Mannschaft besteht aus maximal 12 Mitgliedern (je sechs Mädchen und Jungen) von denen pro Wettkampf jeweils fünf Mädchen und Jungen eingesetzt werden müssen. Die Besetzung kann für jede Disziplin geändert werden.

Der Wettkampf besteht aus den folgenden Disziplinen:

- 40m Pendelstaffel
- Zonenweitsprung
- Scher-Hochsprung
- Medizinballstoß
- Tennisring-Weitwurf
- Ausdauerlauf (Balltransport oder Tordurchlauf)

Sieger ist die Mannschaft, die in der Summe der Rangplätze aller Disziplinen die geringste Rangplatzzahl erzielt hat.

Die Ausschreibung der Vorkämpfe erfolgt über die Ausschüsse für den Schulsport. Die Finalteilnehmer werden durch den Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen eingeladen.

Die ausführliche Beschreibung des Wettkampfes IV Leichtathletik sowie die Disziplinbeschreibungen finden Sie als Download auf www.sporttalente.nrw.

Der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen bietet bei Bedarf lokale Lehrerfortbildungen zu den NRW YoungStars sowie dem Vielseitigen Mannschaftswettkampf IV an!

Landessportfest der Schulen: Leichtathletik WK II und III

Der Leichtathletik Wettkampf II und III ist ein Teamwettkampf für weiterführende Schulen. Die WK-Klasse II richtet sich an die 14- bis 17-Jährigen, die WK-Klasse III an die 12- bis 15-Jährigen. Ein Team umfasst maximal zwölf Schülerinnen bzw. Schüler. Jede Mannschaft darf pro Disziplin drei Teilnehmer sowie zwei Staffeln aufstellen, von denen jeweils die beiden besten Ergebnisse sowie die schnellere Staffel gewertet werden. Jeder Teilnehmer darf in maximal drei Disziplinen einschließlich der Staffel eingesetzt werden. Bei Wurf, Stoß und Weitsprung sind jeweils vier Versuche erlaubt.



Die Vorkämpfe in den Wettkampfklassen II und III finden auf Stadt- bzw. Kreisebene statt. Die sechs punktbesten Mannschaften aus NRW dürfen dann an den Landesmeisterschaften teilnehmen. Die Landessieger in den Wettkampfklassen II und III qualifizieren sich für die Jtfo-Finalwettkämpfe des Bundeswettbewerbes der Schulen in Berlin.

Die Wettkämpfe werden nach der Deutschen Leichtathletikordnung (DLO) durchgeführt. Die Punktwertung der Leistungen erfolgt jeweils nach der aktuellen DLV-Mehrkampfwertung.

Die Ausschreibung der Vorkämpfe erfolgt über die Ausschüsse für den Schulsport. Die Finalteilnehmer werden durch die Landesstelle für den Schulsport eingeladen. Die Durchführung des NRW Finals erfolgt in Kooperation zwischen der Staatskanzlei des Landes NRW und den Leichtathletik-Verbänden.

Leichtathletik-Programme für die Schule

Im Folgenden sollen einige Leichtathletik-Programme vorgestellt werden, die in der Schule im Sportunterricht aber auch im außerunterrichtlichen Schulsport umgesetzt werden können.

Kinderleichtathletik-Abzeichen



Das Kinderleichtathletik-Abzeichen ist ein Vielseitigkeits-Abzeichen, welches von Kindern von sechs bis elf Jahren absolviert werden kann.

Je nach Anzahl der in einem Kalenderjahr absolvierten Disziplinen werden die Abzeichen „STARTER“ und „KÖNNER“ in Form von Silikonarmbändern verliehen. Schulen haben die Möglichkeit, das Kinderleichtathletik-Abzeichen „STARTER“ auch innerhalb eines Grundschulwettkampfes oder als Wettbewerbsform im Sportunterricht durchzuführen.

Zum Erlangen des DLV-Kinderleichtathletik-Abzeichens wird die Vielseitigkeit und nicht der Leistungsstand der Kinder abgefragt. Was zählt, ist die Anzahl an möglichst vielen unterschiedlichen Disziplinen im Jahresverlauf. Je nach Altersklasse müssen unterschiedlich viele verschiedene Disziplinen absolviert werden:

	„STARTER“	„KÖNNER“
U8	3	5
U10	4	6
U12	5	7

Der Preis für das Armband beträgt jeweils 1,50€. Es kann über die Leichtathletik-Verbände bestellt werden. Bestellberechtigt sind ausschließlich Schulen und Vereine.



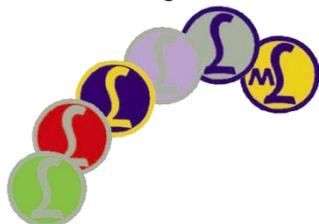
Weitere Informationen zum Kinderleichtathletik-Abzeichen finden Sie auf der Homepage des [DLV](https://www.dlv.de).

Lauf- und Mehrkampfabzeichen

Das **Laufabzeichen** ist in mehrere Stufen unterteilt, die sich nach der Laufdauer richten. Gelaufen werden muss ohne Pause, in beliebigem Tempo, wodurch es allen Schüler*innen ermöglicht wird, ein Abzeichen zu erwerben.

Lauf-Abzeichen

1. Stufe: 15min, 2. Stufe: 30min,
3. Stufe: 60min, 4. Stufe: 90min
5. Stufe: 120min



Walking-Abzeichen

1. Stufe: 30min, 2. Stufe: 60min, 3. Stufe: 120min

Nordic Walking-Abzeichen

1. Stufe: 30min, 2. Stufe: 60min, 3. Stufe: 120min

Für das **Mehrkampfabzeichen** müssen die Kinder und Jugendlichen einen Mehrkampf absolvieren. Die erbrachten Leistungen müssen über Punktetabellen umgerechnet und addiert werden. Das daraus resultierende Ergebnis wird mit der Mindestpunktzahl der jeweiligen Altersklasse verglichen. Bei Erreichen der entsprechenden Punktzahl wird den Teilnehmern am Ende das Mehrkampfabzeichen in Bronze, Silber bzw. Gold verliehen.



Altersklasseneinteilung:

10-13 J.: 3- oder 4-Kampf

ab 14 J.: zusätzlich 7-Kampf (♀) bzw. 9-Kampf (♂) möglich

ab 16 J.: 3-, 4-, oder 7-Kampf (♀) bzw. 3-, 5- oder 10-Kampf (♂)

Die Leichtathletikabzeichen können in der Schule von Lehrer*innen abgenommen werden.

Weitere Informationen zum Lauf- und Mehrkampfabzeichen erhalten Sie auf unserer [Schulsporthomepage](#) und bei:

Olga Lohrei

✉ olga.lohrei@flvw.de

☎ 02307 371-262

Sportabzeichen

Beim **Sportabzeichen** müssen Leistungen in den motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination erbracht werden. Die Leistungen der einzelnen Übungen sind nach Altersklassen und innerhalb dieser noch einmal nach Leistungen für Bronze, Silber und Gold gestaffelt. Für Kinder- und Jugendliche (6-17 Jahre) wird das *Deutsche Sportabzeichen für Kinder und Jugendliche* verliehen.



Für Kinder und Jugendliche werden folgenden Disziplinen angeboten:

Ausdauer: 800m-Lauf, Dauer-/ Geländelauf, Schwimmen, Radfahren (ab 8J.)



Kraft: (Schlag-) Ballwurf, Kugelstoßen (ab 12J.), Standweitsprung, Gerätturnen



Schnelligkeit: Laufen, Schwimmen, Radfahren (ab 8J.), Gerätturnen

Koordination: Hochsprung (ab 10J.), (Zonen-) Weitsprung, Drehwurf bzw. Schleuderball, Seilspringen, Gerätturnen

Die Disziplinen können zum Teil im Rahmen des Bundesjugendspielwettbewerbs abgenommen werden, sofern die Disziplinen nach den Kriterien des Sportabzeichens durchgeführt werden.

Ebenso werden das Laufabzeichen (Stufe 4) für den Bereich Ausdauer sowie das Kinderleichtathletik-Abzeichen (Könner) und Mehrkampfabzeichen für den Bereich Koordination anerkannt.

Weitere Informationen sowie die Leistungskriterien finden Sie auf: www.deutsches-sportabzeichen.de

Klassenwettbewerbe

Da während der Corona-Pandemie lange keine Schulsportfest und -wettkämpfe möglich waren, haben wir Klassenwettbewerbe entwickelt, die auf dem Schulhof, in Sporthallen oder auf dem Sportplatz durchgeführt werden können. Die Kinder treten dabei in einem klasseninternen Wettbewerb gegeneinander an. Den Klassenwettbewerb für die Grundschulen sowie die Jahrgangsstufen 5-10 wollen wir im Folgenden kurz vorstellen:

Klassenwettbewerb Grundschule „NRW YoungStars“

Für den Klassenwettbewerb „NRW YoungStars“ Leichtathletik haben wir die Disziplinen der NRW YoungStars so angepasst, dass sie auch auf dem Schulhof möglich sind. Die Kinder treten einzeln in einem Wettbewerb gegen ihre Klassenkameraden an. So kann bspw. über den Verlauf von mehreren Sportstunden eine Gesamtwertung erfolgen. Der Wettbewerb kann auch parallel in mehreren Klassen durchgeführt und der*die Jahrgangssieger*in ermittelt wird.

Die angepasste Wettbewerbsform eignet sich auch, um die besten Kinder eines Jahrgangs zu ermitteln. Dies dient der Vorbereitung auf die NRW YoungStars Vorrunden und hilft dabei, die Mannschaft ideal zusammenzustellen.

Der Klassenwettbewerb setzt sich aus den Disziplinen 20m-Hindernissprint, Zonenweitsprung (wahlweise auch Scherhochsprung oder Wechselsprünge), dem Medizinballstoß sowie dem 5min Lauf zusammen.



Die Disziplinbeschreibungen, Ergebnislisten, Auswertungsvorlagen sowie eine Urkunde finden Sie auf unserer [Schulsporthomepage](#) zum Download.

Klassenwettbewerb für die weiterführenden Schulen

Da 2021 keine Schulsportwettkämpfe möglich waren, haben wir einen Klassenwettbewerb für die Jahrgangsstufen 5-7 sowie 8-10 entwickelt, um den weiterführenden Schulen dennoch die Möglichkeit zu geben, (klasseninternen) Wettkämpfe anzubieten. Der Klassenwettbewerb zielt darauf ab, den Schüler*innen „neue“ Leichtathletik-Disziplinen vorzustellen und stellt daher auch nach der Pandemie noch ein interessantes Angebot für die Sekundarstufe I dar.

Der Klassenwettbewerb besteht aus vier Disziplinen: einer Sprint-, einer Sprung-, einer Wurf- und eine Laufdisziplin. Für die Jahrgangsstufen 5-7 sowie 8-10 werden unterschiedliche Wettbewerbsdisziplinen angeboten. In den Blöcken „Sprung“ und „Wurf“ wird die Disziplin ausgewählt, die sich mit den vorhandenen Gegebenheiten am besten umsetzen lässt. Die Auswertung erfolgt jeweils für Jungen und Mädchen getrennt.

Der Klassenwettbewerb setzt sich aus den folgenden Disziplinen zusammen:

	Jgst. 5-7	Jgst. 8-10
Sprint	20m fliegend	30m fliegend
Sprung	5er Sprunglauf in die Grube (alternativ: 10er Sprunglauf)	Dreisprung (alternativ: 10er Wechselsprung)
Wurf	„Speer“-Wurf (alternativ: Medizinballstoß)	„Hammer“-Wurf (alternativ: Medizinballstoß)
Lauf	Crosslauf (ca. 1500-2000m)	Crosslauf (ca. 2000-3000m)

Auf unserer gemeinsamen [Schulsporthomepage](#) finden Sie alle Unterlagen zu den Klassenwettbewerben (Disziplinbeschreibungen, Ergebnislisten, Auswertungsvorlagen und Urkunden) sowie kurze Übungsreihen (mit Hinweisen zur Bewegungsausführung), um die Schüler*innen auf die Disziplinen vorzubereiten.



Aktionstage/ Sportfeste

Die Leichtathletik-Verbände in NRW bieten verschiedene Programme für Schulsportfeste der Sekundarstufe I an. Hierzu zählen u.a. der Aktionstag „Leichtathletik in der Schule“ sowie die Konzepte „Zehnkampf einmal anders“ und „Leichtathletik einmal anders“.

Aktionstag „Leichtathletik in der Schule“

Der Aktionstag bietet ein attraktives und vielseitiges Bewegungsangebot, bei dem viele Kinder zeitgleich in Bewegung sind. Die einfache Durchführbarkeit, der geringe Organisationsaufwand und der Mannschaftsgedanke machen das Programm besonders für Schulen interessant.

Aus den Bereichen „schnell laufen“, „springen“, „werfen“ und „ausdauernd laufen“ stehen jeweils fünf Übungen zur Auswahl, aus denen ein Angebot zusammengestellt werden kann. Je nach Anzahl der Übungen dauert der Wettbewerb pro Jahrgangsstufe ca. 1,5 Stunden. Die Übungen können auch im Sportunterricht aufgegriffen werden.

In einer Handreichung sind alle Übungen beschrieben und die Materialien sowie der Personalaufwand aufgeführt.

Zehnkampf/ Leichtathletik einmal anders

Zehnkampf einmal anders bietet zehn altersgerechte Disziplinen aus den Bereichen „schnell/ ausdauernd laufen“, „weit werfen/stoßen“ und „hoch/weit springen“. Durch die Wertung nach Ranglistenpunkten wird das Leistungsniveau der Klasse/ Gruppe berücksichtigt.

Leichtathletik einmal anders bietet in den Bereichen „Schnelligkeit“, „Ausdauer“, „Springen“, „Werfen“ und „Geschicklichkeit“ jeweils drei bis vier verschiedene Disziplinen, die z.B. für einen Mehrkampf zusammengestellt werden. Dabei werden die erreichten Leistungen in Punkte umgerechnet, die am Ende zusammengezählt werden.

Das vielseitige und attraktive Disziplinangebot kann sowohl bei Sportfesten angeboten, als auch im Sportunterricht durchgeführt werden. Neben den konditionellen Anforderungen, müssen die Schüler*innen im Rahmen der Aktionstage auch ihre koordinativen Fähigkeiten unter Beweis stellen.

Alle drei Konzepte finden Sie auf unserer [Schulsporthomepage](#).

Externe Angebote

AOK Laufwunder

Der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen führt mit Unterstützung des Ministeriums für Bildung und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen und in Zusammenarbeit mit der AOK Nord-West einen Laufabzeichen-Wettbewerb für Schulen durch. Das AOK-Laufwunder findet seit 2014 in Westfalen statt. Mit der Veranstaltung sollen Schüler*innen an sportliche Betätigungen herangeführt werden. Gleichzeitig sollen die Kinder und Jugendlichen ganz allgemein und dauerhaft für gesunde Bewegung und Breitensport begeistert werden.

Jede westfälische Schule ist berechtigt, mit allen Schüler*innen an dem Laufabzeichen-Wettbewerb teilzunehmen. Melden Sie ihre Schule unkompliziert und bequem online unter www.aok-laufwunder.de.

Weitere Informationen rund um das AOK Laufwunder finden Sie auf www.flvw.de.

Kinderleichtathletik

Seit Januar 2012 werden in der Kinderleichtathletik (6-11 Jahre) **neue Disziplinen** angeboten. Ein wesentliches Merkmal dieser Disziplinen ist die Vielfalt: In allen Altersklassen werden je elf Disziplinen aus den Bereichen „Laufen“, „Springen“ und „Werfen“ angeboten, die sich an dem Entwicklungsstand der entsprechenden Altersgruppen orientieren und methodisch von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe aufeinander aufbauen. Mit den Angeboten in der Kinderleichtathletik werden die motorischen Grundbewegungen der Leichtathletik vorbereitet.



Ein weiteres Merkmal ist der Teamgedanke, v.a. in der Altersklasse U8: Jungen und Mädchen starten gemeinsam in Teams von 6-11 Kindern und können sich so untereinander und mit den gegnerischen Teams messen.

Durch die **Vielfalt** und den Teamgedanken sind die neuen Disziplinen der Kinderleichtathletik v.a. für die Schule geeignet. Für die Kinderleichtathletik werden keine genormten Geräte und Leichtathletik-Anlagen benötigt. Einige der Disziplinen lassen sich auch auf einfachen Rasen-/ Ascheflächen (wie z.B. Fußballplätzen) durchführen. Zudem können für Wurf- und Hindernissprints kostenlose Geräte wie ausrangierte Tennisbälle (von Tennisvereinen), alte Fahrradreifen (im Fahrradhandel) oder Bananenkartons (im Supermarkt) verwendet werden.

Die Handreichung zur Kinderleichtathletik ist als [eBook](#) verfügbar und kann dort auch heruntergeladen werden.

Beauftragte für Kinderleichtathletik im FLVW:

Pia Großert

✉ pia.grossert@flvw.de

☎ 02307 371 771

Der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen bietet bei Bedarf lokale Lehrerfortbildungen zur Kinderleichtathletik an!

Kinderleichtathletik-Wettkämpfe für Schüler*innen

In der Kinderleichtathletik können Kinder auch ohne Vereinszugehörigkeit an Wettkämpfen teilnehmen. Für Schüler*innen ergeben sich hier zwei Möglichkeiten:

1. Teilnahme von Schüler*innen einer Leichtathletik-AG

An der Schule findet eine Leichtathletik-AG (z.B. im Ganztagsangebot) statt, welche durch eine*n Vereins-Übungsleiter*in bzw. -Trainer*in durchgeführt wird. Die Schüler*innen dieser AG können mit einer eigenen Mannschaft an einem Wettkampf teilnehmen oder gemeinsam mit Kindern des Leichtathletik-Vereins starten, wenn die Schüler*innen während der Teilnahme von der AG-Leitung (von der Schule genehmigte Fachkraft) beaufsichtigt werden. Die Schulleitung muss die Teilnahme an dieser Veranstaltung als Schulveranstaltung genehmigen. Somit sind die Kinder während der Teilnahme über die Schule versichert.

2. Teilnahme einer Schulmannschaft

6-11 Kinder einer Schule wollen an einer Kinderleichtathletik-Veranstaltung des Vereins teilnehmen. Zwischen der Schule und einem Leichtathletik-Verein besteht KEINE Kooperation. Deshalb muss eine Lehrkraft der Schule die Kinder während der Veranstaltung beaufsichtigen. Die Schulleitung muss die Teilnahme an dieser Veranstaltung als Schulveranstaltung genehmigen. Somit sind die Kinder während der Teilnahme über die Schule versichert.

Wollen Schüler*innen als Schulmannschaft an einer Kinderleichtathletik-Veranstaltung teilnehmen, muss dieser Wettkampf für Schulen offen ausgeschrieben werden.



Ansprechpartner

Landesstelle für den Schulsport NRW:

Dr. Andreas Schmiegel

✉ andreas.schmiegel@brd.nrw.de

Sporthelfer*innen



Das Sporthelfer (SH) Programm richtet sich an Jugendliche, die Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote für Kinder und Jugendliche in Schule und Sportverein gestalten und durchführen möchten. An den Ausbildungen können alle 13 bis 17-jährigen Jugendliche, die Spaß und Freude am Sport haben und sich in Schule und/oder Verein engagieren möchten, teilnehmen. Eine Vereinsmitgliedschaft ist keine Voraussetzung.

Die Sporthelfer*innen- Ausbildung teilt sich auf in SH I und SH II und beinhaltet jeweils mind. 30 Lerneinheiten. Die erfolgreiche Teilnahme an den SH-Ausbildungen wird mit einem Qualifikationsnachweis bestätigt.

Der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen bietet in den Herbstferien jeden Jahres einen SH I-Lehrgang an. Die Termine finden Sie im [FLVW-Lehrgangsplan](#).

Das **Zusatzmodul „Leichtathletik“** qualifiziert bereits ausgebildete Sporthelfer*innen (Schule oder Bund) für die sportliche und außersportliche Arbeit in der Leichtathletik mit Kindern und Jugendlichen in Schule sowie Sportverein.



Das Zusatzmodul „Leichtathletik“ beinhaltet mind. acht Lerneinheiten und kann jahrgangs- oder schulübergreifend an den Schulen oder über die Sportbünde angeboten werden. Die Teilnehmer*innen des Zusatzmoduls „Leichtathletik“ erhalten ein Zertifikat.

Alle Informationen zum Zusatzmodul „Leichtathletik“, inklusive den Anforderungen an Lehrkräfte, finden Sie auf unserer [Schulsport-homepage](#).

Der erfolgreiche Abschluss der SH I- und SH II- Ausbildung wird als Basismodul bei der ÜL-C Ausbildung anerkannt und – sofern die Ausbildung über den LVN bzw. FLVW absolviert oder das Zusatzmodul abgeschlossen wurde – auch als Grundkurs bei der Trainer-C Ausbildung.

Lehrerfortbildungen

Regionale Fortbildungen

Der Leichtathletik-Verband Nordrhein richtet gemeinsam mit dem Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen und in Absprache mit den Bezirksregierungen in NRW regionale Lehrerfortbildungen aus. Die Ausschreibung hierzu finden Sie in den Fortbildungsbroschüren der jeweiligen Bezirksregierung.

Für weitere Informationen zu Lehrerfortbildungen kontaktieren Sie:

Christian Breitbach

✉ christian.breitbach@flvw.de

☎ 02307 371 595

Lokale Fortbildungen

Die Leichtathletik-Verbände in NRW richten auf Nachfrage auch lokale Fortbildungen aus. Bitte setzen Sie sich bei Interesse mit den Berater*innen im Schulsport in Verbindung.

Im Schuljahr 2022/2023 legen wir den Fokus auf das Wettbewerbsangebot in den **Bundesjugendspielen** sowie die Schulsportwettkampfformen **NRW YoungStars** (Grundschule) und **vielseitiger Mannschaftswettkampf IV** (10-13jährige).

Weitere individuell abgestimmte Themen sind nach Absprache möglich, bspw.:

- vielseitige/motivierende Kinderleichtathletik (Grundschule)
- disziplinspezifische Fortbildung (Sek. I + II)
- vielfältiges Sprinten, Springen, Laufen und/oder Werfen
- spielerische Vermittlung von leichtathletischen Inhalten
- elementare Bewegungsschulung durch Leichtathletik/ (Leicht-)Athletiktraining in der Sek. I
- Umsetzung der pädagogischen Leitlinien mit und in der Leichtathletik
- ...

Fachkräfte für Schulsportarbeit / „Sport bildet.“

In vielen Sportfachverbänden gibt es Fachkräfte, welche sich um die Schulsportbelange des Verbandes kümmern und aus Landesmitteln finanziert werden.

SPORTJUGEND
LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Die Fachkraft im FLVW ist u.a. verantwortlich für Lehrerfortbildungen, Arbeitshilfen für den Sportunterricht, Schulsportprogramme, Schulsportwettkämpfe sowie die Kooperation von Schulen und Vereinen.

Neben den Sportfachverbänden haben auch viele Stadt- und Kreis-sportbünde Fachkräfte eingestellt, welche eng mit den Fachkräften in den Verbänden zusammenarbeiten. Die jeweils aktuelle Liste der Fachkräfte (ehemals Fachkräfte „NRW bewegt seine Kinder!“) in den Bünden und Fachverbänden finden Sie auf der Homepage der [Sportjugend NRW](#).

Referentin „NRW bewegt seine Kinder“ im FLVW:

Astrid Kraning

✉ astrid.kraning@flvw.de

☎ 02307 371 481

„Sport bildet.“

Im Rahmen der „Dekadenstrategie“ des Landessportbunds NRW befasst sich das Handlungsfeld 08 „**Sport bildet.**“ mit Bewegung in Verein, KiTa und Schule. Damit ist die strategische Ausrichtung der Schulsportarbeit mit den Themen Lobbyarbeit, Qualität und Quantität des Sportunterrichts sowie Kooperationen zwischen Schulen und Vereinen, mit welchen sich der FLVW bereits seit Jahren beschäftigt, für die nächsten zehn Jahre auch schriftlich fixiert.

Mehr Informationen zur Dekadenstrategie und dem Handlungsfeld 08 „Sport bildet.“ finden Sie auf der Homepage des [Landessportbundes NRW](#).

Literaturempfehlungen

Nachfolgend möchten wir Ihnen eine kleine Auswahl an Leichtathletikliteratur für die Schule vorstellen. Weitere Literaturempfehlungen sowie Arbeitshilfen finden Sie auf unserer [Schulsporthomepage](#).

„Kinderleichtathletik“ (Kl. 1-6)



Das Buch „Kinderleichtathletik“, mit dem Rahmentrainingsplan des DLV, präsentiert ein altersgemäßes Training für 7- bis 11-Jährige. Das Buch enthält neben einem ausführlichen Praxisteil wichtige theoretische Grundlagen zur Entwicklung von koordinativen und konditionellen Fähigkeiten bei Kindern – basierend auf neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen.

[Blick ins Buch.](#)

Das Buch ist in Buchhandlungen und bei gängigen Internetanbietern erhältlich. (ISBN: 978-3-89417-288-6; 38,00€).

„Spieleleichtathletik“ (Kl. 1-6)



Teil 1: Laufen und Werfen

Teil 2: Springen und Wettkämpfen

Inhalte: vielfältige Spiel-, Übungs- und Wettkampfformen für eine vielseitige, attraktive und erlebnisreiche leichtathletische Ausbildung in Schule und Verein

Die Bücher sind bei gängigen Internetanbietern erhältlich.

(Teil 1: ISBN: 978-3-92869-502-2; 15,00€

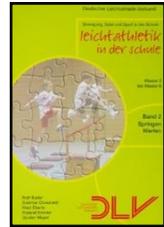
Teil 2: ISBN 978-3-92869-503-9, 15,00€)

„Leichtathletik in der Schule“ (KI. 3-6)

Die Handreichung „*Leichtathletik in der Schule*“ des Deutschen Leichtathletik-Verbandes (DLV) bietet in zwei Bänden Übungs-, Spiel- und Wettbewerbsformen zum Laufen, Sprinten, Springen und Werfen im Sportunterricht der Klassen drei bis sechs.

Band 1 (Laufen/Sprinten) und Band 2 (Springen/Werfen) liefern wertvolle Hilfen bei der Planung und Gestaltung des Sportunterrichts, der Kindern durch Spaß und Freude einen reizvollen Zugang zur Leichtathletik ermöglicht.

Die Handreichung ist über die Geschäftsstelle des LVN und den [DLV](#) erhältlich.



„Leichtathletik: Laufen – Springen – Werfen“ (KI. 5-10)



Die Handreichung „*Leichtathletik: Laufen – Springen – Werfen*“ richtet sich an Sportlehrer der Sekundarstufe I. Unter Berücksichtigung des Curriculums und der pädagogischen Perspektiven werden Unterrichtsvorhaben von fünf bis sechs aufeinander aufbauenden Doppelstunden in den vier Bewegungsbereichen (schnell laufen, springen, werfen/ stoßen und ausdauernd laufen) vorgestellt. Eine Spiele- und Übungssammlung, Hilfen zur Leistungsbeurteilung sowie Ideen zum

außerunterrichtlichen Schulsport und zur Kooperation zwischen Schulen und Leichtathletik-Vereinen runden diese Handreichung ab.

Die Handreichung ist in Buchhandlungen und bei gängigen Internetanbietern sowie über die Geschäftsstelle des LVN erhältlich. (ISBN: 987-3-89899-591-7; 19,95€)

LVN Geschäftsstelle:

✉ lvnordrhein@lvn-sport.de

☎ 0203 7381 639

Linkempfehlungen

Schulsporthomepage der Leichtathletik-Verbände in NRW (LVN und FLVW):

auf der Seite des LVN (www.lvnordrhein.de)

[Leichtathletik im Schulsport in NRW](#)

Tipps für den Sportunterricht, Schulsportprogramme, Schulwettkämpfe, Sporthelferprogramm, LVN-Schulsporttour und vieles mehr

Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen e.V.

www.flvw.de

Deutscher Leichtathletik-Verband e.V.

www.leichtathletik.de

Leichtathletik in der Schule, Bundesjugendspiele, Kinderleichtathletik, Praxishilfen und weitere (unter der Rubrik „Jugend“)

Downloads, Publikationen und Shop (unter der Rubrik Service“)

Bundesjugendspiele

www.bundesjugendspiele.de

aktuelle Ausschreibung, Handbuch zu den Übungen bzw. Disziplinen, Informationen zur Auswertung und Bewertung, Aktuelles

Sportjugend NRW

www.sportjugend.nrw

Schulsport und Ganztage, Sporthelfer*innen

Sporttalente NRW

www.sporttalente.nrw

Talentsuche und -förderung, Schulsportwettkämpfe

Kids‘ Athletics (Programm von World Athletics)

www.worldathletics.org/kids-athletics

Hilfestellungen für Lehrkräfte und Trainer*innen für die altersgerechte Leichtathletik mit Kindern (bis 7J., 8-11J., 12-14J.) (auf Englisch)

Ansprechpartner

Ansprechpartner Schulsport im FLVW

Referentin „NRW bsK“

Astrid Kraning

✉ astrid.kraning@flvw.de

☎ 02307 371 481

Jugendbildungsreferent

Christian Breitbach

✉ christian.breitbach@flvw.de

☎ 02307 371 595

Geschäftsstelle



Jakob-Koenen-Str. 2, 59174 Kamen

Tel.: 02307 371 0

E-Mail: post@flvw.de

www.flvw.de

Kommission Schulsport des FLVW

Tapio Linnemöller (Vorsitzender)

p.: 0571 5093477

tapio.linnemoeller@flvw.de

Schulsportbeauftragte in den Kreisen

Die Kontaktdaten der Leichtathletik-Ausschüsse sowie Schulsportbeauftragten der FLVW-Kreise erhalten Sie über:

Astrid Kraning

✉ astrid.kraning@flvw.de

☎ 02307 371 481

Christian Breitbach

✉ christian.breitbach@flvw.de

☎ 02307 371 595

Landesstelle für den Schulsport

Dr. Andreas Schmiegel

0211 475 5658

andreas.schmiegel@brd.nrw.de

Dezernenten Sport

Bezirksregierung Arnsberg

Dr. Rainer Fiesel

02931 82-3229

rainer.fiesel@bra.nrw.de

Bezirksregierung Detmold

Frank Spannuth

05231 71-4805

frank.spannuth@brdt.nrw.de

Bezirksregierung Münster

Thomas Michel

0251 411-4411

thomas.michel@brms.nrw.de

Ausschüsse für den Schulsport der Bezirksregierungen

auf Sporttalente.NRW

Impressum

Herausgeber: Leichtathletik-Verband Nordrhein e.V.
Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen e.V.

Redaktion: Alessa Jaspert

Titelbild: (c) Andrea Bowinkelmann

Layout: Alessa Jaspert

Auflage: digital

Leichtathletik-Verband Nordrhein e.V.

Friedrich-Alfred-Allee 25, 47055 Duisburg

Postfach 10 09 64, 47009 Duisburg

Tel.: 0203/ 7381-639

Fax: 0203/ 7381-638

Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen e.V.

Jakob-Koenen-Str. 2, 59174 Kamen

Tel.: 02307/ 371-0